

Nachträglich Förderschullehrbefähigung - jemand Erfahrung???

Beitrag von „rotherstein“ vom 20. Januar 2012 19:27

Im Moment ist der Markt in NRW so leergefegt, dass alle Seiteneinsteiger oft eingestellt werden, Im Vertrag steht dann, dass sich verpflichten innerhalb der nächsten 5 Jahre ein Aufbaustudium zu absolvieren. Leider bieten die UNIs kaum Aufbaustudiengänge an. Ich weiß von der UNI Dortmund, dass es hier ganze 10 Studienplätze mit langer Warteliste gab. Du bekommst eine Sockelqualifikation, die du in die Tonne klappen kannst. Ansonsten wirst du ins eiskalte Wasser geworfen. Da du aber an einer Hauptschule ausgebildet wurdest, die sicherlich auch sehr viele Verhaltensauffällige SS hatte, bist du sicher schon "kampferprobt". Da NRW auf dem Weg ist, Kinder mit dem Förderbedarf L, S und E ins Regelschulsystem zu schicken, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass du eh ins Regelschulsystem geschickt wirst, um die Kinder nur wenigen Stunden/ Kind und Woche zu fördern.

Wenn du eine Festanstellung in einer Förderschule bekommst, gibt es in NRW A12 + Zulage. Der Unterschied zu A13 ist dann nicht mehr groß! Ich glaube irgendwie um die 80€

Ich weiß nicht aus welchem Bundesland du kommst. Das ist wohl in allen anders: Dank unseres Förderalismus im Schulsystem